

PSYCHODRAMATHERAPIE BEI DEPRESSIONEN

Wahlseminar für Psychodrama-Psychotherapeut:innen in Ausbildung unter Supervision,
Fortbildungsseminar für Psychodrama-Psychotherapeut:innen

Leitung: Mag. Thomas Sageder, MSc, MPOS

Datum: 15.-16.11.2024

Ort: Psychotherapeutische Praxis, Thomas Sageder
Paltaufgasse 21/102, 1160 Wien

Seminarbeschreibung:

Neben Angst- und Panikstörungen zählen Depressionen zu den häufigsten Gründen eine psychotherapeutische Behandlung in Anspruch zu nehmen. Das Risiko, im Laufe des Lebens an einer Form der Depression zu erkranken (Lebenszeitprävalenz), liegt bei 15–20 %. Etwa 8 % der Bevölkerung leiden aktuell unter Depressionen (Punktprävalenz).

Eine akute Depression ist häufig die Endstrecke konfliktbesetzter biopsychosozialer Prozesse. Die zentrale Dynamik einer Depression kann durch ein Lebensereignis ausgelöst werden, das mit dem vorhandenen Rollenrepertoire nicht mehr zu regeln ist. Um Depressionen verstehen und behandeln zu können, sind Aspekte der betroffenen Persönlichkeit, der biographischen Erfahrung, der Beziehungserfahrungen und die daraus entstandenen Interaktionsmuster zu beachten.

In dem Seminar werden psychodramatische Behandlungskonzepte vorgestellt, Settingfragen erörtert und Interventionsmöglichkeiten mit der Methode Psychodrama praktisch geübt. Wir werden unter anderem den folgenden Fragen theoretisch und praxisbezogen nachgehen:

Wie lassen sich Depressionen im Rahmen der psychodramatischen Diagnostik erfassen?

Was kann in akuten Krisen helfen?

Was sind die Themen und perfekten Ziele depressiver Menschen?

Wie begegnen uns als Psychotherapeut:innen diese Rollenkonserven?

Wie können rigide Erlebens- und Handlungsmuster kreativ verändert werden?

Art/Dauer: störungsspezifisch / 17 UE

Arbeitszeiten: FR: 15.00 – 19.30 Uhr, SA: 09.00 – 18.45 Uhr (90 Min. Mittagspause)

Anmeldung: thomas.sageder@aon.at +43 699 190 867 63